



Pressemitteilung

Sentias versorgt Wuppertaler Schulen mit Infektionsschutzmasken für Kinder!

Wuppertal, 01. September 2021.

SENTIAS holt Wuppertal von der 1

Unsere bergische Heimatstadt dominiert zurzeit das bundesweite Infektionsgeschehen. Wuppertal führt die Sieben-Tage-Inzidenz der Städte und Landkreise deutlich an, insbesondere Schüler*innen sind stark betroffen. Aktuell liegt der Inzidenzwert bei den 5- bis 14-Jährigen über 750.

Dem Wuppertaler Maskenhersteller SENTIAS ist es gelungen, in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), eine Infektionsschutzmaske für Kinder, angelehnt an den FFP2 Standard, zu entwickeln. Nach Freigabe durch das Gesundheitsministerium erteilte das BfArM die erste und bisher einzige Sonderzulassung für diesen Schutzmasken-Typ.

SENTIAS sieht die im Schulbereich geduldete Durchseuchung sehr kritisch, besonders weil Long-Covid-Folgen bei Kindern nahezu unerforscht sind.

Aus diesem Grund hat sich der Maskenhersteller dazu entschlossen, alle interessierten Wuppertaler Schulen (Sek I), die sich bis zum 07.09.2021 telefonisch oder per Mail bei SENTIAS melden, kostenlos mit Infektionsschutzmasken für Kinder auszustatten. Die Masken stehen nach Absprache in Cronenberg zur Abholung bereit.

Über Sentias

Die Sentias GmbH & Co. KG fertigt hochwertige FFP2-Masken „Made in Germany“. Am Standort Wuppertal-Cronenberg produzieren 25 Mitarbeiter bis zu 160 000 Masken pro Tag, mit deutschen Rohstoffen. Zu den Kunden von Sentias zählt das Bundesgesundheitsministerium sowie Städte und Krankenhäuser oder auch Apotheken in ganz Deutschland. Geschäftsführer von Sentias sind Christian Vorbau und Felix Blaschke.

Weitere Informationen unter [sentias.de](https://www.sentias.de)

Sentias GmbH & Co. KG • Hackestr. 10 • 42349 Wuppertal • 0202 37329950